



Geistliches Zentrum Franziskus Halbjahresprogramm 01/2026

Geistliches Zentrum
Franziskus



Die Idee

Wir Franziskanerinnen haben uns 2017 für eine zunehmende Öffnung unseres Mutterhauses für Gäste und Gruppen, für Suchende und Interessierte entschieden. Wir haben nicht nur genug schöne Räumlichkeiten, die neben unseren Schwestern auch andere nutzen können, sondern ebenso eine reiche franziskanische Spiritualität, die auf die vielen Nöte unserer Zeit eine Antwort geben kann. Diese Spiritualität teilen wir bereits mit vielen Menschen und möchten andere ebenfalls daran Anteil geben.

Im konkreten Miteinander und im Einbringen eigener Ideen und Gaben entstehen immer wieder neue Projekte und Angebote für unterschiedliche Altersgruppen.

Im Gespräch mit dem Erzbistum Paderborn sowie mit vielen Freunden und Wegbegleitern ist daraus die Idee eines Geistlichen Zentrums entstanden.

Es geht um einen lebendigen Ort, wo Menschen sich wohlfühlen, einander begegnen und mitgestalten können, einen Ort, um Glaube und Kirche für heute neu zu gestalten.

Der Name

Mit dem Namen des hl. Franziskus verbinden wir:

- einen einfachen Lebensstil, der heilsam ist
- Geschwisterlichkeit und Reichtum in Begegnungen und Beziehungen
- die Freude an Gottes Schöpfung und die Sorge um unsere Erde
- den liebevollen Umgang mit allen Dingen
- die Nähe zu den Menschen in Freude und Leid
- die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit
- eine enge Verbundenheit mit Christus, der unser aller Meister ist
- einen Traum von einer erneuerten Kirche, dem wir im Miteinander Gestalt geben können
- dem Evangelium abzulauschen, was es uns heute zu sagen hat

Mitmachen?

Wir laden ein:

- die eigenen Gaben zu teilen
- etwas im konkreten Miteinander auszuprobieren
- einfach das Sein im gegenwärtigen Augenblick zu genießen
- aufzuatmen, um daraus Kraft und Freude zu schöpfen
- miteinander ins Gespräch zu kommen, was uns bewegt
- Glauben und Leben zusammen zu denken, neu zu erfahren und zu vertiefen

ANGEBOTE

Spiritualität

- Gottesdienst, Gebet, eucharistische Anbetung
- Bibelabende und -tage digital und präsent
- „Rhythmus-Atem-Bewegung“ (Scharing-Eutonie)
- Oasen- und Einkehrtage/-nachmittage für Gruppen
- Glaubenskurs, Einzelexerzitien, geistliche Tage, meditative Führungen, franziskanische Impulse
- Familienaktionen rund ums Kirchenjahr und zur Bewahrung der Schöpfung, z.B. Bienenaktion, Libori,
- Großeltern-Enkel-Tag, Ferienaktionen, Krippenführungen
- Angebote für Kommunionkinder, Firmlinge, Kita- und Schulkinder
- kreative Workshops, z.B. Handlettering, Kerzenziehen ...
- Evensong – Aktiv-Impulse, Taizé-Gebet

Weltverantwortung

- franziskanische Themen wie Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung und interreligiöser Dialog
- für Schulen, Kitas und andere Gruppen
- Schulbesuche zu den Themen Ordensleben, interkulturelles Lernen, Berufung etc.
- Pilgerradweg zum Sonnengesang im Pastoralverbund

Geschwisterlich leben

- Miteinander von Jung und Alt, Clownerie auf Anfrage
- Offener Treff, Offenes Singen
- Offener Mittagstisch
- Mitlebezeiten, Stille Tage für Einzelne
- Pilgertage und -reisen
- Pilgerherberge im Kloster
- Klostermarkt, Klosterladen
- Fest der Begegnung, Tag der Freunde und Sponsoren
- Leseferien

Beratung & Begleitung

- Coaching, Supervision
- Focusing
- Trauercafé mit dem Hospizverein, Trauerbegleitung für Eltern, die ein Kind verloren haben
- Gesprächsbegleitung für Gäste, Geistliche Begleitung

Veranstaltungen

- Büffeln & Beten für Studierende auf Anfrage
- Seminare, z.B. Logotherapie, persönlichkeitsbildende und spirituelle Themen
- Vorträge & Themenabende zu Kirche und Gesellschaft
- Ausstellungen, Konzerte, Lesungen

Räumlichkeiten & Service

Wir bieten verschiedene Gruppen- und Tagungsräume sowie unsere Mutterhauskirche für externe Veranstalter mit einem entsprechenden Service an. Bei Interesse fragen Sie gerne bei uns an.

Noch bis 17. Januar 2026 möglich! Unterwegs zur Krippe mit Groß und Klein ...

In unseren Häusern und Kirchen stehen Krippen. Sie lassen die Geburt Jesu im Stall (auch) für uns heute sichtbar werden. Welche Bedeutungen den verschiedenen Personen und Tieren an der Krippe zugeschrieben werden, wie sich die Darstellung der Geburt Jesu seit dem 3. Jahrhundert verändert hat, was der heilige Franziskus mit dem Krippenspiel unserer Zeit zu tun hat, erfahren Groß und Klein im Mutterhaus der Franziskanerinnen. Krippen aus verschiedenen Zeiten, Ländern und Materialien gilt es zu entdecken und die Geschenke der 3 Weisen zu „begreifen“. Die Familien können anschließend mit ihrem neu gewonnenen Wissen auch ihre eigenen Krippen zu Hause und bei ihren Angehörigen noch einmal unter ganz anderen Gesichtspunkten entdecken und erleben.

Gerne bieten wir diese Veranstaltung für Gruppen zu gesonderten Terminen an, vielleicht in Verbindung mit einem Kaffeetrinken im Haus? (für Kaffee & Kuchen 8,50 € p.P.)

Leitung: Claudia Westermann, Sr. M. Alexa Furmaniak

Gebühr: 4 € für Erwachsene, Kinder bis 14 J. kostenfrei

Anmeldung erforderlich!

16. Januar 2026 @ 18.00 Uhr – 18. Januar 2026 @ 15.00 Uhr Vertiefungsseminar für professionelle Clowns in der Pflege

In diesem Seminar haben aktive Clowns die Möglichkeit, sich im Vorlauf mit eigenen Fragen, Anliegen bei der Seminarleitung zu melden. Diese Anliegen werden von der Dozentin in einem Kurskonzept zusammengebracht, eingebettet in Grundlagenarbeit. Die Übungen sind darauf ausgerichtet, dass die Teilnehmer/innen einen Lernschritt machen, der es ihnen ermöglicht, beim nächsten Spiel das Gelernte praktisch umzusetzen. Die Teilnehmenden entwickeln ihre künstlerischen, kommunikativen und empathischen Fähigkeiten als professionelle Clowns in der Pflege weiter. Sie lernen, über Atem-, Körper- und Improvisationsübungen ihre Präsenz zu stärken, persönliche Anliegen gezielt in ihr Clownsspiel zu integrieren, den Kontakt zu alten und pflegebedürftigen Menschen über Blick, Körper und Spiel zu gestalten, herausfordernde Situationen aus der Pflegepraxis spielerisch zu reflektieren und Lösungen kreativ umzusetzen, die eigene Rolle als Clown in Senioreneinrichtungen

bewusst zu gestalten, um Begegnungen humorvoll, respektvoll und beziehungsstärkend zu ermöglichen. Mitzubringen: Clowns-nase, Trainingskleidung, Teile des Kostüms, Matte oder Decke für Bodenarbeit.

Leitung: Annemie Missinne, Clownin, Klinikclownin und Dozentin, professionelle Kommunikation: Begleitung von Menschen und Gruppen in Entwicklungsprozessen

Gebühr: 195 € für den Kurs, zusätzlich 142,50 € für Übernachtung/Vollverpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

26. Januar 2026 @ 19.30 – 21.00 Uhr (ab 19.15 Uhr Einchecken) – Online-Einführung in den „Sokratischen Dialog“ – Angebot für die Teilnehmenden der Online-Seminare Logotherapie

Eine eigene Gesprächsführung kennt die Logotherapie nicht. Viktor E. Frankl übernahm in Gesprächen den Sokratischen Dialog, der auf den griechischen Philosophen Sokrates zurückgeht. Durch gezieltes Fragen soll in Gesprächen das gehoben werden, was im Ratsuchenden schon da ist, was auf die Welt kommen will. An diesem Abend wollen wir bestimmte Frageformen kennenlernen, die dem Gegenüber möglicherweise einen Perspektivwechsel ermöglichen können. Anhand von Beispielen aus der logotherapeutischen Praxis wollen wir darüber ins Gespräch kommen. Herzliche Einladung zur Teilnahme an alle, die zumindest Grundkenntnisse in Logotherapie schon erworben haben.

Leitung: Pastor Frank Wecker, katholischer Theologe und Logotherapeut

Gebühr: 10 €

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

29. Januar 2026 @ 19.00 – 21.00 Uhr Franziskanische Spiritualität – „Barmherzigkeit in den Augen tragen“

Franziskanerinnen und Klarissen leben im Mutterhaus. Welche Spiritualität prägt sie? Taugt sie auch für jedermann? Auch für unsere moderne Welt? In den franziskanischen Schlagworten „Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöp-

fung“ wird schon deutlich, dass wir heutige Menschen vom hl. Franziskus und von der hl. Klara von Assisi viel lernen können. Wir laden herzlich dazu ein, an mehreren Abenden ihrer Spur zu folgen und sich mit ihnen und uns gemeinsam auf diesen Weg zu machen...

Indem Franziskus den Aussätzigen Barmherzigkeit erweist, lernt er seinen eigenen Schatten anzunehmen und macht eine Gotteserfahrung, die ihn zu einem Mit-Liebenden mit Gott macht. Wie können wir unsere Schattenseiten annehmen? Wie können uns diese zu mehr Liebe, Versöhnung, Friedfertigkeit und barmherzigen Handeln führen?

Keine Vorkenntnisse nötig, Anmeldung nicht erforderlich, die Abende sind unabhängig voneinander besuchbar.

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Pfr. i.R. Peter Gede

Gebühr: 5 € pro Abend

Weitere Termine – jeweils donnerstags von 19 bis 21 Uhr:

19.02., 26.03., 23.04., 21.05., 11.06.2026

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

06. Februar 2026 @ 16.30 – 18.00 Uhr

„Dem Leben Jesu auf der Spur!“

Für Eltern mit ihren Kindern ab 6 Jahre, für Kinder ohne Begleitung ab 9 Jahre

Im Rahmen von „Finde dein Licht“ der

LWL-Klosterlandschaft

Was haben die Eltern von Jesus mit Schlangen und Werkzeugen zu tun? Wer ist dieses aufgeweckte Mädchen? War Jesus auch mal traurig? Um diese Fragen zu klären, machen wir uns wie die Detektive mit Taschenlampen auf den Weg durch den Klostergarten – und entdecken dabei sicher auch andere spannende Orte dort. Im Dunkeln sieht nämlich manches anders aus. Zum „Wieder-warm-werden“ gibt es im Kloster zum Abschluss einen Kinderpunsch.

Leitung: Claudia Westermann, Sr. M. Alexa Furmaniak

Gebühr: freier Eintritt

Anmeldung erforderlich!

09. Februar 2026 @ 19.00 – 20.30 Uhr „Alles da – in der schönen klösterlichen Ordnung?!“

Im Rahmen von „Finde dein Licht“ der LWL-Klosterlandschaft

Ein Klostergarten soll so angelegt sein, dass er alles Notwendige enthält. Bei einem meditativen Rundgang nähern wir uns verschiedenen Orten im Klostergarten der Franziskanerinnen - beim Licht von Taschenlampen und mit Texten aus verschiedenen Zeiten. Spannende Ein- und Durchblicke gibt es zu entdecken, Religiöses und Kunstgeschichtliches zu erfahren, und Besonderheiten, die wir kennen, werden neu in den Blick genommen. Anschließend gibt es die Möglichkeit, sich bei Tee oder Punsch im Kloster aufzuwärmen und ins Gespräch zu kommen.

Leitung: Claudia Westermann

Gebühr: freier Eintritt

Anmeldung erforderlich!

11. Februar 2026 @ 19:30 - 21:00 Uhr Offenes Singen im Kloster

Genießen Sie einen schönen Abend in geselliger Runde! Gemeinsam gesungen werden Volkslieder und neue geistliche Lieder. Liedwünsche sind sehr willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen wir uns.

Leitung: Sr. M. Birgit Henning, Claudia Westermann

19. Februar 2026 @ 19.00 – 21.00 Uhr Franziskanische Spiritualität – „Versöhnte Gebrochenheit“

Das Leben von Franz und Klara ist geprägt von Lebensbrüchen, Konflikten und Verletzungen. Der Bruch mit Familie und gesellschaftlicher Herkunft war eine große Herausforderung für beide. Und auch das Leben in einer Gemeinschaft birgt immer Spannungen. Von den beiden Heiligen können wir lernen, wie gerade Schwierigkeiten in die Begegnung mit Christus und somit in Frieden und Versöhnung mit sich und mit Anderen führen können. – Weitere Infos s. 29.01.2026

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Pfr. i.R. Peter Gede

Gebühr: 5 € pro Abend

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

23. Februar 2026 @ 19:30 – 21:15 Uhr Filmabend & Austausch zum Thema „Vergängliches & Ewiges“

2026 feiern wir den 800. Todestag des hl. Franziskus und fragen uns in dieser Filmreihe „Was bleibt von einem Menschen?“ Alle in den Filmen vorgestellten Persönlichkeiten hatten ihre Herausforderungen mit Gott und den Menschen.

Ein Dokumentarfilm über den hl. Franziskus – 44 Min., Empf. ab 12 Jahren, Deutschland 2007

Wer ist Franz von Assisi? Heiliger oder Kirchenrebell? Die Doku weist auf die Ambivalenzen hin, die eine Beschäftigung mit dieser Person des 13. Jahrhunderts für christliches Denken und Handeln bieten kann. Es ist die Suche nach dem eigenen Weg des Franziskus, die sich als Nachfolge bzw. Nachahmung des Weges Jesu skizziert. Der Film überlässt es dem Zuschauer, sein Bild von Franziskus in der Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Sichtweisen zu finden und ist damit ein Impuls zu weiterem Nachdenken. – Im Austausch mit uns Franziskanerinnen nach dem Film: Was bedeutet der hl. Franziskus für mich? Wie sehe ich ihn, kritisch oder bewundernswert? Und was möchte er mir für mein Leben sagen? Wie kann ich mein Christsein heute authentisch leben? Welche Konsequenzen und Konflikte muss ich möglicherweise dafür in Kauf nehmen? Wie kann mich mein Beziehungsgeflecht mit Gott und den Menschen darin stärken?

Getränke und Knabbersachen aus dem Eine-Welt-Laden Salzkotten können vor Ort erworben und verzehrt werden.

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke

Gebühr: freier Eintritt, Spenden willkommen

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

27. Februar 2026 @ 14:30 – 17:00 Uhr Ein Licht erstrahlt...Kerzenziehen

Kreativaktion für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und für Alle ab 14 Jahren

Mit Geduld, Farben und Kerzenwachs werden wir aus Resten etwas Neues erstellen. Kreativ können selbstgezugene Kerzen zu besonderen Kunstwerken gestaltet und mitgebrachte Kerzen eingefärbt werden. Im Garten der Franziskanerinnen werden wir kreativ. Bitte an temperaturgerechte und „handwerkstaugliche“ Kleidung denken.

Leitung: Sr. M. Alexa Furmaniak, Claudia Westermann

Gebühr: 7,50 € / Person
Anmeldung erforderlich!

28. Februar 2026 @ 9.30 – 17.00 Uhr **Tanzen mit Leib und Seele – Bibel getanzt** **„Ich bin der Weinstock“ (Joh 15,5-8)**

In unserer schnelllebigen, kopflastigen Welt sehnen wir uns nach echter Verbindung – zu anderen Menschen, zu uns selbst und zu Gott. Dieser Tanztage lädt dich ein, genau diese Sehnsucht zu spüren und ihr Ausdruck zu verleihen – durch Tanz, Gebet, Meditation und Lobpreis. Auf dem Programm stehen angeleitete Kreistänze mit christlichen Impulsen und Zeit für Meditation, Stille und Gespräche in Kleingruppen. Anhand des biblischen Gleichnisses vom Weinstock entdecken wir, was es bedeutet, wirklich verwurzelt zu sein. Wir bewegen uns im Rhythmus des Lebens, spüren die Kraft der Gemeinschaft und lassen uns tragen von der Musik und der Stille. Die Teilnehmer/innen des Tanztages können sich als Gemeinschaft erfahren und so zu Ruhe, Freude und Ausgeglichenheit finden, um ihre Resilienz für die Herausforderungen des Alltags zu stärken.

Leitung: Anne Ast, Soz.pädagogin, Tanzleiterin, „Bibel getanzt“, Tanzausbildungen im ErlebniSTanz, zertifizierte Godly Play-Erzählerin

Gebühr: 50 € inkl. Tagesverpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

06. März 2026 @ 15:00 Uhr – 08. März 2026 **@ 13:30 Uhr RAB-Grundkurs-Wochenende** **für Anfänger und Übende**

Die Übenden sollen zu größerer Bewusstheit ihres eigenen Körpers und ihrer selbst gelangen. Dies kann beitragen zu einer Harmonisierung der physisch-seelischen Spannungsverhältnisse und ausgleichend auf einseitige Prozesse, Haltungen und Gewohnheiten wirken.

Die Übungen beruhen auf anatomisch-physiologischen Grundlagen und der Orthostatik des Skeletts. Sie richten von den Füßen her über die Wirbelsäule das ganze Skelett auf und ordnen es. Es wird zunächst vorwiegend am Boden liegend geübt, dann aber auch im Sitzen und Stehen. Zunehmend wird auch Bewegung im Raum angeboten, je nach

Voraussetzung der Üben.

Mit der Zeit können diese Prozesse dazu verhelfen, zum eigenen Rhythmus zu finden und ein natürliches Atemgeschehen zuzulassen. Feine innere Bewegung geschieht wie von selbst, und auch die äußere Beweglichkeit wird gefördert.

Leitung: Elisabeth Weiler, Dipl. Lehrerin in RAB

Gebühr: 100 € für ein Übungswochenende, zusätzlich 151 € für Übernachtung/Verpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

07. März 2026 @ 9.30 Uhr – 19.30 Uhr

Wie geht Beten? – Ein Erfahrungstag im Kloster

Für viele Menschen ist Beten gar nicht so einfach. Aber auch viele Heilige hatten damit ihre Probleme. Wir lernen an diesem Tag verschiedene Gebetshaltungen und -formen und ihre Herkunft kennen und probieren sie tlw. praktisch aus. Gleichzeitig schauen wir, wie in anderen Konfessionen und Religionen gebetet wird. Inspiriert durch den Gebetsort „Kloster“ erfahren wir, wie es in uns beten kann und welche Atem- und Leibübungen dafür hilfreich sein können.

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin, Bibliologin

Gebühr: 65 € inkl. Tagesverpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

09. März 2026 @ 19:30 – 21:45 Uhr Filmabend & Austausch zum Thema „Vergängliches & Ewiges“

Zwei Dokumentarfilme über Mutter Teresa – 2x 45 Min.

Empfohlen ab 12 Jahren, Deutschland 1995 und 2010

Die beeindruckende Ordensfrau ist ein letztes Mal in einem längeren Bilddokument zu sehen, äußert sich zu Fragen der Zeit und stellt die selbstlose Arbeit des Ordens vor.

Und: Die nach ihrem Tod publizierten persönlichen Aufzeichnungen offenbaren Mutter Teresas schwere spirituelle Krise. Wie passen solche Sätze zum Bild der engagierten Missionarin, die ihre Arbeit stets als Auftrag Gottes empfunden hat? Sind es die Hilfeschreie einer körperlich und spirituell ausgebrannten Frau, die auf diese Weise ihr „Burn-out“ vor der

Welt verbergen wollte oder sind es Erfahrungen, wie sie nur „mystisch begabte Christen“ haben? Mutter Teresa - wer war sie wirklich? - Nach dem Film ist Zeit zu Austausch über die verschiedenen Seiten dieser faszinierenden Person. Welche menschlichen Seiten von weltweit bekannten Personen sind uns verborgen? Welches Bild machen wir uns von Persönlichkeiten, bis hin zur Glorifizierung? Und lassen wir unser Bild von ihnen durch Erkenntnisse nach ihrem Tod korrigieren? Und: Wie kann man mit persönlichen und spirituellen Krisen umgehen? Wie kann ich trotz Glaubenszweifel für Andere da sein und Nächstenliebe wirksam werden lassen?

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke

Gebühr: freier Eintritt, Spenden willkommen

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

11. März 2026 @ 19:30 – 20:30 Uhr Taizé & more in der Mutterhauskirche

Herzliche Einladung zu einem ruhigen Abend mit Texten, Taizé-Liedern und modernen geistlichen Liedern. Genießen Sie die besondere Atmosphäre und Akustik unserer Mutterhauskirche und tun Sie Ihrer Seele etwas Gutes.

Leitung: Walter Müller & Band, Sr. M. Birgit Henning

Gebühr: frei, über eine Spende freuen wir uns

14. März 2026 @ 9.00 – 16.00 Uhr

„Wenn es Dir gut tut, dann komm...“ (Auszug aus dem Brief des hl. Franziskus an Bruder Leo) – Ein Tag für Trauernde: Die Natur als Kraft- und Trostspender erleben

Frühling – die Natur, das Leben erwacht, es wird wieder heller – ein natürlicher Prozess. Das kann für Trauernde eine besondere Herausforderung sein, aber auch eine Chance. Der natürliche Prozess kann wohltuend wirken. Genau hier setzt unser Workshop an, der Trauernden einen Tag der Ruhe und Stärkung schenken möchte.

Mit den Worten des hl. Franziskus „Wenn es dir guttut, dann komm...“ laden wir Sie herzlich ein. Entdecken Sie die Kraft der Natur neu, die besonders im Frühling spürbar wird. Sie ist mit allen Sinnen wahrnehmbar. Wir können sie hören, sehen, riechen, fühlen.

Der Workshop findet drinnen und draußen statt. Bei unbeständigem Wetter bringen wir die Natur behutsam in den Raum.

Sie können sich auf eine wohltuende Mischung aus Naturerfahrung, sanfter Bewegung, persönlicher Reflexion und herzlichem Austausch in der Gruppe freuen. Es geht darum, die Natur als Spiegel der Gefühle zu nutzen und zu lernen, wie man auch in Zeiten des Abschieds neue Kraft schöpfen kann.

Dieser Tag bietet einen geschützten Rahmen, um die eigenen Gefühle wahrzunehmen und den Weg der Trauer zu gehen, sie als einen Prozess wahrzunehmen – gestärkt durch die Gemeinschaft und die tröstliche Botschaft der Natur. Es ist eine Einladung, sich selbst etwas Gutes zu tun und der Trauer Raum zu geben, ohne sich von ihr überwältigen zu lassen.

Leitung: Sr. M. Birgit Henning, Gestaltberaterin in Integrativer Pastoralarbeit FPI, Trauerbegleiterin im Ehrenamt (BVT) Monika Heinemeier, Wald- und Gesundheits-Coach, Waldachtsamkeitstrainerin, Letzte Hilfe, Sterbebegleitung im Ehrenamt.

Gebühr: 75 Euro inkl. Tagesverpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

23. März 2026 @ 19:30 – 21:45 Uhr Filmabend & Austausch zum Thema „Vergängliches & Ewiges“

Ein Spielfilm über Dietrich Bonhoeffer – 1 Std. 30 Min.,

Empfohlen. ab 14 Jahren, D/Kan/USA 1999

Kurz vor dem Zweiten Weltkrieg: Sein Schwager Hans von Dohnanyi überzeugt Bonhoeffer, als Kurier für die Widerstandsgruppe innerhalb der deutschen Spionageabwehr zu arbeiten. Er ringt zwischen christlichen Idealen und praktischer Notwendigkeit. Als der Gestapo nach dem Scheitern des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944 geheime Dokumente der „Abwehr“ in die Hände fallen, verstärken sich die Repressionen gegen Bonhoeffer.

Oder (das Publikum entscheidet): Ein Dokumentarfilm über Dietrich Bonhoeffer 1 Std. 30 Min., Empf. ab 14 J., USA 2003

Das Leben des evangelischen Theologen und Pazifisten mit bekanntem und weniger bekanntem Archivmaterial, Zeitzeugen- und internationalen Experten-Interviews. Für den Austausch: Ist Gewalt aus christlicher Sicht gerechtfertigt, um eine mörderische Diktatur zu beenden und viele Menschen vor Elend und Tod zu retten? Wie können wir als Christen darum ringen und unser persönliches Gewissen als

Kompass für unser Handeln schärfen? Machen wir uns die Konsequenzen unseres Handelns bewusst und wie können wir sie aufrichtig (er)tragen? Wer gibt uns Mut und Rat in schwierigen Entscheidungen? Was ist die „Unterscheidung der Geister“ im ignatianischen Sinn?

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke

Gebühr: freier Eintritt, Spenden willkommen

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

26. März 2026 @ 19.00 – 21.00 Uhr Franziskani- sche Spiritualität – „Leben aus der Eucharistie“

Franz und Klara leben so selbstverständlich in und aus der Eucharistie, dass sie ihr ganzes Leben durchwirkt und durchdringt. Aus der Feier der Eucharistie, aus diesem Gedenken an das Leben, das Sterben und die Auferstehung Jesu, erfahren sie eine Kraft, um alle Herausforderungen ihres Lebens zu meistern. Wir spüren dieser Kraft inhaltlich nach, damit sie auch für unser Leben fruchtbar wird und wir uns immer mehr zu ausgeglichenen und liebenden Menschen entwickeln. – Weitere Infos s. 29.01.2026

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Pfr. i.R. Peter Gede

Gebühr: 5 € pro Abend

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

30. März 2026 @ 9:30 – 12:30 Uhr Osterkerzenbasteln

**Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und für Alle ab
12 Jahren**

Das Osterfest naht und in der Karwoche wird es Zeit, an die neue Osterkerze zu denken. Sie ist reich geschmückt. Doch was steckt hinter den Symbolen, die wir dort sehen können, und welche sollten nicht fehlen? Auch diese Fragen klären wir in der Kerzenwerkstatt.

Bitte einen entsprechenden Kerzenrohling und gerne evtl. vorhandenen Verzierwachs oder Wachsstifte mitbringen.

Leitung: Claudia Westermann, Sr. M. Alexa Furmaniak

Gebühr: 7,50 € / Person

Anmeldung erforderlich!

8. April 2026 @ 18.00 Uhr – 11. April 2026 @ 13.30 Uhr Grow up – A Franciscan Way of Life

Franziskanisch leben, gemeinsam wachsen – Franziskani- sche Lebensschule in Kooperation mit dem Dekanat Büren- Delbrück

Du suchst einen Ort, an dem du geistlich wachsen, echte Gemeinschaft erleben und deinen Glauben vertiefen kannst? Grow Up lädt dich ein, ein halbes Jahr lang in die franziskanische Schöpfungsspiritualität einzutauchen und Gemeinschaft zu erleben. Mitten im Alltag und im echten Leben. Wir treffen uns alle zwei Wochen digital am „Lagerfeuer“ – mit Impulsen und Raum für Austausch und Fragen. Dazu kommen drei gemeinsame Präsenztreffen bei uns im Mutterhaus in Salzkotten – Zeit für Begegnungen, Gemeinschaft, Aktionen und Gebet. Dabei werden wir konkret etwas pflanzen und wachsen lassen und damit unser botanisches Wissen erweitern und die spirituelle Übertragung in unser Leben üben. Denn die Natur und der Glaube sind voller Geheimnis, Faszination und Lebensweisheit. Grow Up ist eine Einladung, sechs Monate gemeinsam mit anderen jungen Menschen in die franziskanische Spiritualität einzutauchen. Für alle im Alter von 18 bis 35 Jahren, die Sehnsucht nach mehr haben: nach Tiefe, Schöpfungsspiritualität, Gemeinschaft und gelebtem Glauben. Wenn du Lust hast, mit uns aufzubrechen, melde dich gerne an.

Mindest-TN-Zahl: 8

Online-Abende 19.30-21 Uhr: 22.04., 06.05., 20.05., 17.06., 22.07., 12.08., 09.09., 23.09.2026

Präsenz-Treffen 18.00-13.30 Uhr: 08.-11.04., 03.-05.07. und 02.-04.10.2026

Leitung: Sr. M. Lucia Liebenau, Sr. M. Alexandra Völzke

Mitarbeit: Felix Leifeld, Claudia Westermann

Gebühr: für den Kurs 330 €, Kosten für Unterkunft/Verpflegung für Nicht-Verdienende im DZ/EZ 388 €/ 444 €, für Verdienende im DZ/EZ 444 €/ 500 € - Wir beantragen noch finanzielle Unterstützung.

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

15. April 2026 @ 19:30 - 21:00 Uhr Offenes Singen im Kloster

Siehe 11.2.2026 - Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen wir uns. **Leitung:** Sr. M. Birgit Henning, Claudia Westermann

15. April 2026 @ 15:00 Uhr – 19. April 2026 @ 13:30 Uhr RAB Aufbaukurs

Ausschreibung siehe 06.-08.03.2026

Die Erkenntnisse aus dem Grundkurs werden in diesem Aufbaukurs vertieft.

Leitung: Sr. M. Angela Benoit, Dipl. Lehrerin in RAB

Gebühr: 200 € für 5 Tage, zusätzlich 296 € für Übernachtung/Verpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

23. April 2026 @ 19.00 – 21.00 Uhr Franziskani- sche Spiritualität – „Der Armut und Demut unseres Herrn Jesus Christus nachfolgen“

Für Franziskus steht die Armut radikal im Dienst der Gemeinschaft und Geschwisterlichkeit, der Solidarität mit den Armen und Schwachen und der gesamten Schöpfung. Doch möchten und können wir heute überhaupt „arm“ leben? Und was bedeutet „Armut“ für uns heute? Materielle und geistige Armut zu leben, war zu allen Zeiten eine Herausforderung. Und doch führt gelebte Armut zu einer Solidarität, die die heutige Welt mit all ihren Ungerechtigkeiten und Zerstörungen nötig braucht. – Weitere Infos s. 29.01.2026

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Pfr. i.R. Peter Gede

Gebühr: 5 € pro Abend

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

30. April 2026 @ 18.00 Uhr – 03. Mai 2026 @ 13.30 Uhr Foto-Exerzitien

Aufatmen und neues Sehen in einer klösterlichen Auszeit. Gerne können Sie an den Gebetszeiten und Gottesdiensten der Gemeinschaft teilnehmen. Spaziergänge laden zum Fotografieren von Natur und Begegnungen ein. Während des Tages gibt es das Angebot, im Einzelgespräch gemeinsam auf das eigene Leben zu schauen. Am Abend betrachten

wir in der Gruppe unsere Bilder des Tages. Es braucht kein professionelles Fotografieren-Können, nur ein Einlassen auf das, was um uns herum und in uns geschieht. Für max. 7 Personen.

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin

Gebühr: 100 € für den Kurs, 215 € für Übernachtung/Verpflegung

Kursgebühr für Gäste aus anderen Bistümern: 124 €
Anmeldung erforderlich!

13. Mai 2026 @ 15:00 Uhr - 17. Mai 2026 @ 13.30 Uhr RAB Grundkurs I für Anfänger und Übende

Ausschreibung siehe 06.-08.03.2026

Leitung: Elisabeth Weiler, Dipl. Lehrerin in RAB

Kursgebühr: 200 € zzgl. 296 € für Übernachtung/Vollverpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

21. Mai 2026 @ 19.00 – 21.00 Uhr Franziskani-sche Spiritualität – „Leben zwischen Schein und Sein – Im Gehorsam leben“

Im Gehorsam zu leben, bedeutet für Franziskus alle Regungen des Herzens, des Tuns und Denkens einem Schwerpunkt zuzuordnen: Gott! Ist damit „Befehlsgehorsam“ gemeint? Was haben Gehorsam und Hören auf Gott, auf mich selbst und auf Andere miteinander zu tun? Wie finde ich in all dem Stimmengewirr den richtigen Weg, der für mich und die Anderen gut ist? – **Weitere Infos s. 29.01.2026**

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Pfr. i.R. Peter Gede

Gebühr: 5 € pro Abend

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

30. Mai 2026 @ 14:30 – 17:00 Uhr Auszeiten-Kalender

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und für Alle ab 12 Jahren

Der Sommer naht und hoffentlich die Zeit, um mit der Familie oder Freunden schöne Dinge zu unternehmen. Wir gestalten

einen eigenen Kalender als Ideensammlung für kleine Erholungspausen und überlegen dabei, was unserer Seele und dem Körper gut tut. So gestalten wir einen Tisch- oder Wandkalender, der uns bis zur nächsten Auszeit durchhalten lässt.

Leitung: Claudia Westermann, Sr. M. Alexa Furmaniak

Gebühr: 7,50 € / Person

Anmeldung erforderlich!

11. Juni 2026 @ 19.00 – 21.00 Uhr

Franziskanische Spiritualität – „Baustelle Kirche“

„Franziskus, geh und stell mein Haus wieder her ...!“ Er baut auf dem auf, was bereits vorhanden ist, sei es auch noch so ruinös und lenkt den Blick, über menschliche Schwächen der Kirche hinaus, auf Christus hin. Wie können wir heute als Christen mit einer skandalösen Kirche und den Schwächen ihrer Mitglieder und Amtsträger leben? Was müssen wir in der Gemeinschaft der Glaubenden aushalten und wo müssen wir gegenhalten? Was ist das Fundament unseres Glauben und trägt uns durch alle Krisen hindurch?– Weitere Infos s. 29.01.2026

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Pfr. i.R. Peter Gede

Gebühr: 5 € pro Abend

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

15. Juni 2026 @ 19:30 – 21:00 Uhr

Offenes Singen im Kloster

Siehe 11.2.2026 – Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen wir uns.

Leitung: Sr. M. Birgit Henning, Claudia Westermann

17. Juni 2026 @ 19:30 - 20:30 Uhr

Taizé & more in der Mutterhauskirche

Siehe 11.03.2026 – Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen wir uns.

Leitung: Walter Müller & Band, Sr. M. Birgit Henning

26. Juni 2026 @ 15:00 Uhr – 28. Juni 2026 @ 13:30 Uhr RAB Grundkurs-Wochenende für Anfänger und Übende

Ausschreibung siehe 06.-08.03.2026

Leitung: Elisabeth Weihler, Dipl. Lehrerin in RAB

Gebühr: 100 € für ein Übungswochenende, zusätzlich 151 € für Übernachtung/Verpflegung

Anmeldung erforderlich!

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

30. Juni 2026 @ 19:00 – 20:30 Uhr Bibelabend im Mutterhausgarten

Die franziskanische Regel ist „einfach das Evangelium leben“. Wir sind auf den Geschmack gekommen, uns mit der Bibel über unser Unterwegssein in Lebens- und Glaubensfragen auszutauschen. Wir wollen das Wort Gottes in unser Leben hineinsprechen lassen. Vorkenntnisse sind dazu nicht erforderlich. Wir erklären Ihnen die historischen und theologischen Kontexte der Bibelstelle und freuen uns auf Sie! Diesmal sind wir – bei hoffentlich gutem Wetter - im Mutterhausgarten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Leitung: Alexandra Gehlhaus, Sr. M. Alexandra Völzke

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

07. Juli 2026 @ 18:00 Uhr

– 11. Juli 2026 @ 10.30 Uhr Schwimm-Exerzitien

oder 04. August 2026 @ 18:00 Uhr

– 08. August 2026 @ 10.30 Uhr

Einfach mal abtauchen, in die Stille und in Gottes Gegenwart eintauchen. Leib und Seele spüren, sich selbst lebendig „wie ein Fisch im Wasser“ fühlen, umhüllt von Gottes Liebe. „Du führst mich zum Ruheplatz am Wasser“ heißt es in den Psalmen, aber auch „Deine Wellen und Wogen schlagen über mich hin“ – Wo in meinem Leben begegne ich dem lebendigen Gott? Schweigen, Impulse und Gebet, ein Begleitgespräch am Tag und Bewegung an frischer Luft und im Wasser des nahegelegenen Freibads sind Elemente dieser Besinnungstage. Für max. 6 Personen.

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin

Kursgebühr: 118 € zzgl. Übernachtung/Verpflegung 276,00 €
Kursgebühr für Gäste aus anderen Bistümern: 150 €
Anmeldung erforderlich!

Fortlaufend & Online:

Online-Seminare zur originären Logotherapie nach Viktor E. Frankl

Viktor E. Frankl, der Begründer der Logotherapie (auch sinnzentrierte Psychotherapie) hat bereits 1926 damit begonnen, eine Psychologie zu entwickeln, die das eigentliche Menschsein von einem dem Menschen innewohnenden „Willen zum Sinn“ bestimmt. Er beschreibt darin auch das Suchen und Fragen der Menschen nach Glück und Zufriedenheit. Dabei stehen für ihn nicht Glück und Zufriedenheit im Mittelpunkt des Denkens, sondern sie stellen sich im Nebeneffekt ein, wenn ich in meinem Leben Sinn verwirkliche.

Referent: Pastor Frank Wecker, katholischer Theologe und Logotherapeut, www.logotherapie-wecker.de

Ab 19.15 Uhr Einchecken, 19.30 Uhr Beginn, 21.00 Uhr Ende

Gebühr: 40 € für 4 Abende

Anmeldung erforderlich!

Online-Einführungskurs Logotherapie (I)

> immer montags

Termine & Themen (I):

02.02.2026 Viktor E. Frankl: Ein Leben voll Sinn

02.03.2026 Drei Wiener Schulen im Vergleich:

Freud/Adler/Frankl

13.04.2026 Das Menschenbild von Viktor E. Frankl

04.05.2026 Wie finde ich Sinn?

Online- Weiterführungskurs Logotherapie (II)

> immer donnerstags

Termine & Themen (II):

05.02.2026 Logotherapeutische Krisenprävention

05.03.2026 Was ist krisenträchtig?

16.04.2026 Umgang mit Leid

07.05.2026 Hilfe bei Schicksalsschlägen

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

Bibelabende online für die 1. Jahreshälfte 2026 @ 19.15 – 20.30 Uhr (Einchecken ab 19 Uhr)

Termine: 20.01., 17.02., 24.03., 21.04., 19.05. und 30.06.2026
(letzter Termin im Mutterhausgarten)

Nach einer Ankommrunde werden die Teilnehmenden mit der Methode des Bibelteilens vertraut gemacht und zu persönlichen Reflexionen über Lebens- und Glaubenthemen ermutigt. In einer vertrauten Atmosphäre werden nicht nur biblische Kontexte erläutert und exegetisches Hintergrundwissen vermittelt, sondern die biblischen Texte werden mit den je eigenen Lebenserfahrungen in Verbindung gebracht. So werden Achtsamkeit und christliche Werte geschult. Wir treffen uns online jeweils an einem Dienstag im Monat um 19.15 Uhr (Einchecken ab 19 Uhr). Wir bitten um vorherige Anmeldung unter alexandra@fcjm.de.

Leitung: Alexandra Gehlhaus, Sr. M. Alexandra Völzke

Gebühr: keine

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)

Trauercafé

An jedem 1. Freitag @ 15:00 bis 17:00 Uhr: Im Trauercafé sind Sie mit allen Sorgen, Nöten und den so widersprüchlichen Gefühlen willkommen. In einem geschützten Rahmen haben Sie die Möglichkeit, unabhängig von Ihrem Alter und Ihrer Konfession, Herkunft und Weltanschauung zwanglos mit anderen Ihre Erfahrungen, Gefühle, Gedanken und Fragen auszutauschen. Selbstverständlich dürfen Sie auch einfach so dabei sein.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eingang an der hinteren Pforte, Habringhauser Weg
Informationen & Anmeldung: Ambulanter Hospizdienst Mutter Teresa e.V. – Dekanat Büren,
info@hospizdienst-bueren.de oder 02951 972 6929

Trauerbegleitung für Eltern, deren Kind in der Schwangerschaft oder nach der Geburt verstorben ist

Der frühe Verlust Ihres Kindes ist unabhängig vom Zeitpunkt ein zutiefst schmerzhafter und trauriger Einschnitt in Ihrem Leben. Hoffnungen, Freude, Wünsche und Träume

vom Leben mit Ihrem Kind zerbrechen. In dieser schwierigen Zeit ist ein einfühlsamer und verständnisvoller Austausch mit Menschen, die Ähnliches erleben mussten, besonders wichtig. In einer geschützten Umgebung haben Sie die Möglichkeit, über Ihre Gefühle, Ihre Trauer und Not zu sprechen. Gemeinsam entwickeln sich vielleicht Ideen, wie der Weg Ihrer ganz persönlichen Trauer aussehen kann.

Informationen und Anmeldung: Schw. M. Birgit Henning, Tel: 05258-988-637, E-Mail: birgit@fcjm.de oder Maria Oeldemann, Tel: 0170 9617885, E-Mail: oeldemann@t-online.de

Geistliche Begleitung

Kostenfreie Einzelbegleitung in regelmäßigen Gesprächen, um das eigene Leben und die Gottesbeziehung „im Licht des Evangeliums“ zu betrachten, miteinander zu reflektieren und zu vertiefen, bei ausgebildeten Geistlichen Begleiterinnen: Claudia Westermann, Sr. M. Gabriele Lüdenbach, Sr. M. Alexandra Völzke

Kontakt: Tel.: 05258 988 772, E-Mail: gzfranziskus@fcjm.de

Evensong-Aktiv-Impulse in der Mutterhauskirche in Kooperation mit Familie Merschmann

jeden letzten Mittwoch im Monat, 19.00 – 19.45 Uhr

Termine im 1. Halbjahr 2026: 28.01, 25.02., 25.03., 29.04., 27.05., 24.06.2026

Organisation & Leitung: Familie Merschmann, Mitwirkende: Sr. M. Alexa Furmaniak

Gebühr: Familie Merschmann freut sich über eine Spende für ihre Projekte

Feierabendpilgern – meditativer Rundgang nicht nur durch den Klostergarten – Gruppenangebot auf Anfrage

Für viele Menschen hat das Pilgern einen ganz besonderen Reiz. Aussteigen aus den Anforderungen, Abstand vom Alltag, den Blick neu ausrichten und Zeit für die eigenen Gedanken haben. Dazu braucht es nicht unbedingt große Entfernungen und einen Rucksack. Mit vorsichtigen Impulsen, schweigendem Gehen und immer anderen Blickwinkel pilgern wir durch den Klostergarten und genießen das Verweilen bei uns selbst und bei Gott.

Leitung: Claudia Westermann, Sr. M. Alexandra Völzke

Gebühr: 5 € /Person

18. Oktober 2026 @ 19.30 Uhr – 24. Oktober 2026 @ 9.00 Uhr Lebensspuren: Franziskus, Klara und ich – Assisi-Fahrt als Lebensschule

Für interessierte Erwachsene von 18-ca. 70 Jahre, v.a. haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende, die gut zu Fuß sind, denn Assisi muss man erlaufen.

Assisi, malerische Kleinstadt am Monte Subasio in Mittelitalien mit seinem mittelalterlichen Flair, besuchen jährlich. viele Touristen und Pilger, v.a. die Stätten des hl. Franziskus und der hl. Klara. So werden auch wir auf den Spuren dieser beiden Heiligen unterwegs sein und ihre Lebensfragen mit unserem Fragen und Suchen verbinden. Wir sind uns sicher, dass diese Heiligen uns auch heute noch etwas zu sagen haben.

Wir wohnen in einem Pilgerhaus italienischer Franziskanerinnen im Zentrum von Assisi. Wir werden das meiste in den Gassen von Assisi erlaufen, aber auch den Bus nehmen.

Leitung: Sr. M. Alexandra Völzke, Sr. M. Alexa Furmaniak

Gebühr: bisher (!) 460 Euro pro Person im DZ, 520 Euro pro Person im EZ (neue Preise im Pilgerhaus ab Januar 2026), inkl. Unterkunft, Halbpension, Eintritte und Reiseleitung durch uns, selbstorganisierte An-/Abreise, in kleineren Gruppen möglich

In Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung“ (kefb)



Foto: Hans Blossey / © 2020 Foto@luftbild-blossey.de

Anfahrt:

Mit dem PKW: Paderborner Straße 7 (B1), 33154 Salzkotten. Zurzeit bestehen am Haus keine Parkmöglichkeiten. Bitte den Parkplatz „Alter Schützenplatz“ an der Paderborner Straße (hinter der Tankstelle) benutzen. Danke für Ihr Verständnis!

Salzkotten hat eine eigene Autobahnabfahrt. Mit dem Auto von Paderborn kommend, in Paderborn von der Autobahn abfahren: Richtung Salzkotten, in Salzkotten nach dem Kreisverkehr bis zur Tankstelle links, dahinter auf den Parkplatz „Alter Schützenplatz“ fahren. Bitte zurück zur Paderborner Straße gehen, wo Sie auf der anderen Straßenseite unsere Mutterhauskirche sehen. Links vom Kircheneingang befindet sich die Hauptpforte (Paderborner Str. 7), an der Sie gerne schellen können.

Sollte der Treffpunkt an der hinteren Klosterpforte sein, gehen Sie bitte von der Hauptpforte links am Haus entlang, bis zu dem mit Glas überdachten hinteren Eingang des Klosters (an der Hofpforte am Habringhauser Weg).

Bahn: Vom DB-Bahnhof Salzkotten sind es ca. 15 Minuten Fußweg in Richtung Innenstadt.

Busse: 490, 494, R93, SK1, SK2

Information:

Sollten Sie finanziell nicht in der Lage sein, an den kostenpflichtigen Veranstaltungen teilzunehmen, sprechen Sie uns bitte um mögliche Vergünstigungen an.

Anmeldung

Anmeldungen bei Frau Hannig bzw. Frau Westermann:
Tel. (05258) 988-772 oder -773, E-Mail: gzfranziskus@fcjm.de

Die Anmeldungen sollten **bis spätestens 1 Woche vor der jeweiligen Veranstaltung** erfolgen.

Kursunterlagen und die Kontoverbindung für die Anzahlung werden nach der Anmeldung verschickt.

Kontakt | Mo – Fr. 9:00 bis 13:00 Uhr

Sekretariat / Anmeldung:

Frau Hannig, Frau Westermann | Tel. (05258) 988 772 o. 773

E-Mail: gzfranziskus@fcjm.de

Sr. M. Alexandra Völzke FCJM

Tel. (05258) 988 655, E-Mail: alexandra@fcjm.de

Sr. M. Alexa Furmaniak FCJM

Tel. (05258) 988 649, E-Mail: alexa@fcjm.de

Paderborner Str. 7, 33154 Salzkotten

www.geistliches-zentrum-franziskus.de



www.instagram.com/geistliches_zentrum_franziskus/



www.facebook.com/FranziskanerinnenFCJM



Netzwerke

Erzbistum Paderborn, kefb Ostwestfalen, Pastoralverbund Salzkotten, Dekanat Büren–Delbrück, Kita „Kleine Freunde“ u.a., Altenheim St. Clara, Liebfrauegymnasium Büren, Michaelsschulen Paderborn u.a., Hospizverein Büren

Spenden: Stichwort „Geistliches Zentrum Franziskus“

Kongregation der Franziskanerinnen Salzkotten

Pax-Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE10 3706 0193 1051 1310 33

BIC: GENODE1PAX